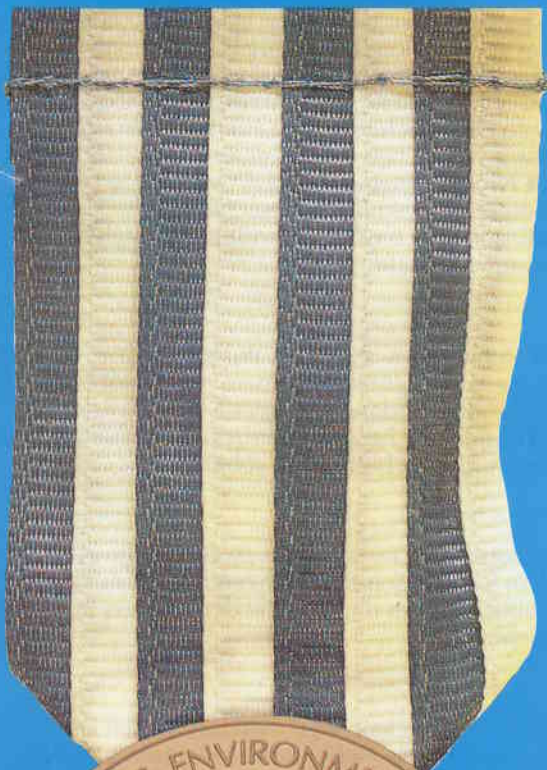


Amway*

Ausgezeichnet
mit dem
Umweltpreis
der Vereinten
Nationen 1989



R.H.C.



UNO-Generalsekretär Perez de Cuellar überreicht den Umweltpreis an die Firmengründer Rich DeVos und Jay Van Andel

Zitat: Perez de Cuellar

»Überreicht im Rahmen des Umweltprogramms der Vereinten Nationen an die Amway Corporation in Anerkennung ihres Engagements für die Sache des Umweltschutzes sowie für die großzügige Förderung und tatkräftige Ermutigung junger Menschen, die Umwelt zu ihrem Hauptanliegen zu machen und ihre Talente in den Dienst der Erde zu stellen.«



ICEWALK

Amway®

Diese Auszeichnung ehrt Amway zum Teil für die Sponsorschaft der Internationalen ICEWALK Expedition zum Nordpol mit der angegliederten Studentenexpedition. Beide wurden unternommen,

um die Aufmerksamkeit der Weltbevölkerung auf die Umwelt zu lenken, und um die Notwendigkeit einer internationalen Zusammenarbeit zum Schutz unseres Planeten zu demonstrieren.



Amway®

Ein weiterer Grund für diese Auszeichnung: »GLOBAL RELEAF«, ein Gemeinschaftsprogramm zwischen Amway, den Beraterschaften und der amerikanischen Forstverwaltung, bei dem alle Mitarbeiter von Amway und insbesondere alle Beraterschaften persönlich und auf eigene Kosten einen Baum pflanzten.



Amway (Schweiz) AG
Industriestrasse 444
4703 Kestenholz

Amway*

Auf dem
richtigen Weg –
der Umwelt
zuliebe



Amway Corporation Ada-Michigan

Verantwortung für die Umwelt

muß über unsere Vorgärten hinausreichen! Die Amway Corporation hat anlässlich der Ölpest in Valdez-Alaska im März 1989 gemeinsam mit den Beratern Reinigungsprodukte für bedrohte Tiere und beschädigtes Eigentum gespendet. • Amway unterstützt ebenfalls ARVED FUCHS, der gemeinsam mit Reinhold Messner die Antarktis zu Fuß durchquert, um auf den bedrohten Eiskontinent aufmerksam zu machen und für einen »Weltpark« Antarktis zu werben. • Nicht zuletzt verdankt Amway diesen Preis jedoch auch einer weniger spektakulären Tatsache: Einem Verantwortungsbewußtsein der Umwelt gegenüber, das sich durch die Firmengeschichte verfolgen läßt.

Biologisch abbaubare Inhaltsstoffe

Bereits 1959 enthielt Amways erstes Produkt, L.O.C. (Liquid Organic Cleaner), biologisch abbaubare Inhaltsstoffe, keine Phosphate, Lösungsmittel oder anderes ätzendes Material. Alle waschaktiven Stoffe (Tenside) die heute bei Amway Reinigungsmittel eingesetzt werden, sind lt. Gesetz biologisch abbaubar.

Phosphatfreie Alternative

Dieser Trend setzte sich fort mit dem zweiten Amway Produkt – dem SA 8 Waschmittelkonzentrat, das mit phosphatfreier Formel erhältlich ist, um die Qualität des Wassers in Flüssen und Seen zu schonen.

Weniger Verpackungsmüll

Amway hat immer berücksichtigt, daß die Umwelt kein »Faß ohne Boden« für die Nebenprodukte unseres Wohlstandes und unserer Bequemlichkeit ist. Viele Amway Produkte sind konzentriert, so daß deutlich weniger Verpackungsabfall anfällt als bei anderen Produkten. Viele Amway Produkte haben keine zusätzlichen Umkartons.

Recycling und Abfall- entsorgung

Die Sorge um eine verminderte Müllproduktion spiegelt sich wider in den Recycling Programmen für Plastik, Papier und andere Materialien. Amway war eine der ersten Firmen, die freiwillig das Codierungssystem der Amerikanischen Gesellschaft der Plastikindustrie übernommen haben, um die Recyclingfirmen bei der Sortierung des Plastikmaterials zu unterstützen.

Ausschaltung von FCKWs

Wie viele andere große Hersteller von Haushaltsreinigungs- und Pflegeprodukten, die sich technologischer Erneuerungen bedienen, um ihre Kunden zufriedenzustellen zu können, hat auch Amway lernen müssen, daß einige Annehmlichkeiten einen enormen Tribut von der Umwelt fordern. Sobald in der Forschung die Fluorchlorkohlenwasserstoffe mit dem Schaden an der Ozonschicht in der Atmosphäre in Verbindung gebracht wurden, hat Amway zielstrebig alle Aerosolprodukte überarbeitet, um den Gebrauch von FCKWs zu eliminieren.



Amway (Schweiz) AG
Industriestrasse 444
4703 Kestenholz